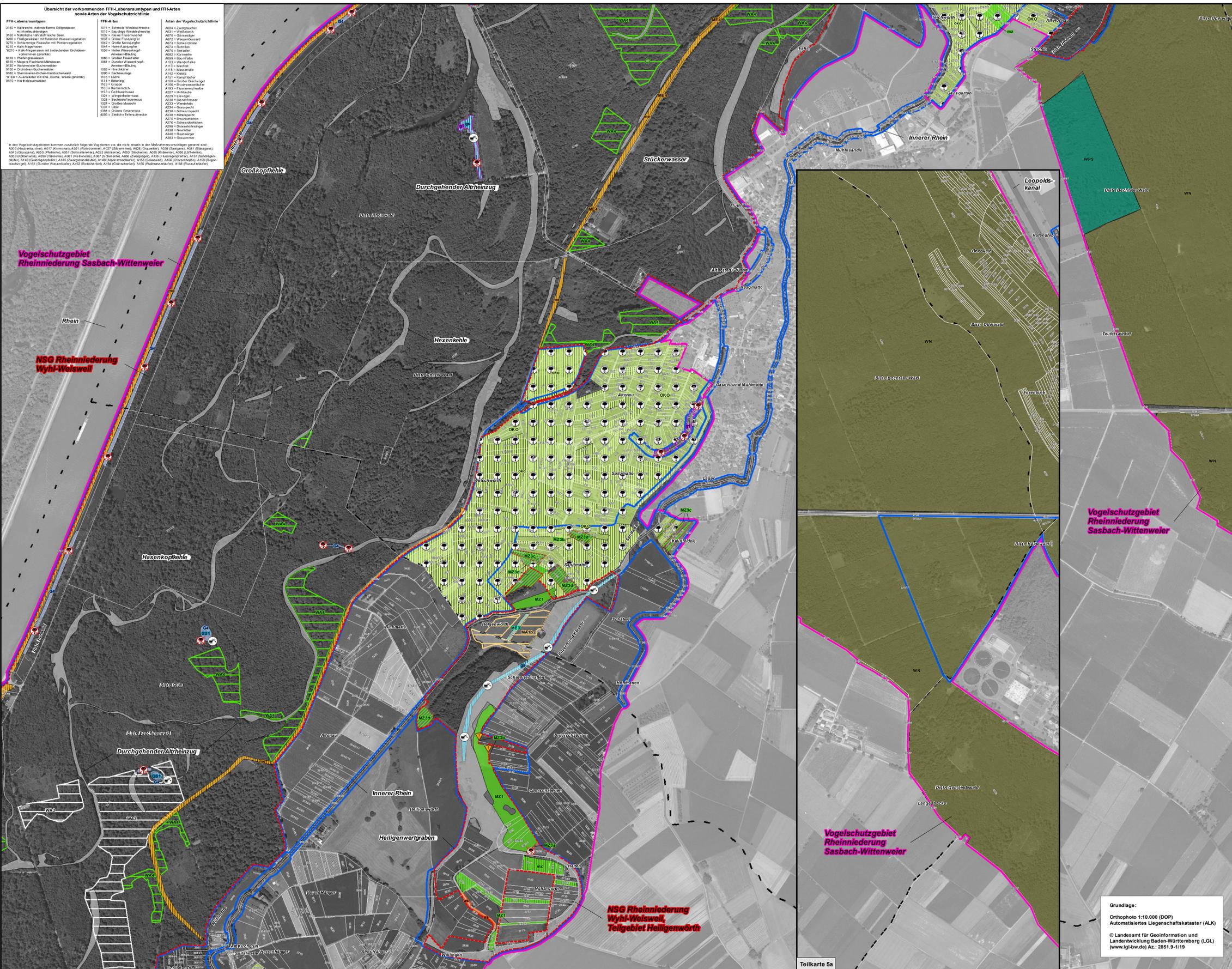


Natura 2000-Managementplan 7712-341 "Taubergießen, Elz und Ettenbach" und Vogelschutzgebiete



Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen

Kürzel und Name der Maßnahme [Entwicklung - Kleinbuchstaben (z.B. BS), Artg. Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kursivschrift]	Betroffene Lebensraumtypen	Betroffene FFH- und Vogelarten
Allgemein	alle LRT	alle Arten
OK0 Ökologische Beratung bei Eingriffen und Unterhaltungsmaßnahmen (gilt für gesamtes FFH-Gebiet und alle VSG)		
KM Aktuell keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	3140, 3150, 3260, *91E0	1078, 1169
Offenland		
MZ1 Zweischichtige Mahd mit Reststreifen im NSG 'Eizwiesen' und im 'Heiligenwärd'. Erster Schritt nach Hauptblüte der Gräser, Erhaltungsdüngung möglich	6510	1323, 1324, A073, A074, A160, A207, A275, A276, A383
MZ2 Zweischichtige Staffelmahd im NSG 'Taubergießen'. Erster Schritt nach Hauptblüte der Gräser, zweiter Schritt bis Ende September, Erhaltungsdüngung möglich		
MZ3a Wiederrücknahme der Mähweissenutzung; Rücknahme von Gehölzen		
MZ3b Umwandlung von Acker in Grünland (Wiederherstellungspflicht)		
MZ3c Umkehrung der Nutzung von Streubewäsen, ggf. Ausmagerung und Einsatz		
MZ3d Einführung einer zweischichtigen Mahd mit Abtransport des Mahdguts		
ME1 Einschürge Staffelmahd mit Reststreifen im NSG 'Taubergießen'	6210, *6210, 6410	1014, 1323, 1324
ME2 Einschürge Staffelmahd mit Reststreifen und Ausmagerung im NSG 'Taubergießen'. Vorübergehend zweiter Schritt		
ME3 Beibehaltung der Pflege des Hochwiesenschuldenmaas Vt. Erster Schritt Ende Juni, bereichsweise zweiter Schritt, bei Bedarf Einsatz		
ME4 Einschürge Mahd ab Oktober, ggf. Mahd mit Reststreifen im NSG 'Taubergießen'		
MA1a Mahdregime in den Lebensstätten von Heilen und Dunkelm Wiesenschaf-Ameisenbläuling	1050, 1061	
MA1b Erhaltung von Restflächen mit Beständen des Großen Wiesenknopfs, zweiter Schritt ab 15.09. (Suchraum)		
MA1c Lebensstätten 'Heiligenwärd'. 'Im Grün' und 'Aur' Anpassung der Mahdregime, Anweisung des Großen Wiesenknopfs		
MA1d 'Wilde Weiden Taubergießen'. Erhaltung von Restflächen mit Beständen des Großen Wiesenknopfs		
MA2 Mahdregime im Brachvogel-Kampgebiet	6510	A073, A074, A160, A275, A276, A383
OKO Anwahl unterschiedlicher Mahdregime bis 20.06. Belassen von Reststreifen mit mindestens 7 m Breite		
OK1 Erstellung einer Konzeption zur Pflege der Streubewäsen; Belassen von Hochstauden und Totholz; Pflege und ggf. Pflanzung hochstaudiger Oberbäume, zweischichtige Mahd oder gezielte Pflege des Grünlands		
OB5 Beibehaltung der Schafbeweidung am Leopoldskanal	6210, 6510	1323, 1324
OB6 Beibehaltung der bestehenden Beweidung im Projekt 'Wilde Weiden Taubergießen'	1014, 1323, 1324, A238	
WG Wiederherstellung von Lebensstätten der Grauwammer; Sonderstrukturen und Kulturen mit Sommergetreide (Suchraum)	1060, A113, A142, A160, A383	
AW Aufrechterhaltung der Wiesensensung in den Eizwiesen	A021, A103, A113, A142, A151, A160, A169	
AK Angepasste ackerbauliche Nutzung für Kleibitz und Grauwammer; Einrichtung von Brachen, Förderung von Kulturen mit Sommergetreide, Leguminosen und Hackfrüchten (Suchraum)	1060, A113, A142, A383	
Gewässer		
GA1 Berücksichtigung von Artenvielfalt bei der Gewässerunterhaltung (gilt für gesamtes FFH-Gebiet)	1032, 1044, 1060, 1096, 1134	1083, 1096, 1098, 1134, A207, A238
GA2 Berücksichtigung von Artenschutzbelangen beim Elzabschlag	1032, 1096, 1106, 1134	
GA3 Erhaltung bestehender (Schilf/Röhrichte (gilt für VSG 'Rheinniederung Sasbach-Wittenweier' und 'Erdenrieder zwischen Kendingen und Rus'))	A004, A021, A024, A118, A238	
GA4 Erhaltung und Neuschaffung von Wurzelstücken und Erdenriedern (gilt für VSG 'Rheinniederung Sasbach-Wittenweier' und 'Erdenrieder zwischen Kendingen und Rus')	A229	
G1 Wiederherstellung der Durchgängigkeit von Fließgewässern (gilt für gesamtes FFH-Gebiet)	3260	1032, 1096, 1106, 1134
G2 Einrichtung von Gewässerrandstreifen an Fließgewässern (gilt für gesamtes FFH-Gebiet)	3260, *91E0	1032, 1044, 1042, 1096, 1106, 1134
G3 Reduzierung der Gewässerbeltung (gilt für gesamtes FFH-Gebiet)	3260, *91E0	1032, 1096, 1106, 1134
G4 Zurückdrängen von Gehölzsuccession an Gewässern	3260, *91E0	1060, 1044, 1042, 1166, 1056
G5 Erhaltung und Neuschaffung von Fließgewässern in den Eizwiesen (gilt für NSG 'Eizwiesen')	A113, A142, A160	
GB1 Entlandung verlandender Stillgewässer	3140	1042, 1166, A099
GB2 Konzepte zur dauerhaften Erhaltung von FFH-Stillgewässern	3140, 3150	
G33 Überprüfung und bedarfswise Regulierung des derzeitigen Fischbestands	3150	1168
G3X Bestimmung des Strukturindex (sagestark sind Bereiche mit bekannten Fundorten)	*91E0	
GN2 Konzepte gegen weitere Neobiota (gilt für gesamtes FFH-Gebiet)	6510, *91E0	1032, 1037, 1096, 1106, 1134, 1163
Wald		
WN Fortführung der Naturnahen Waldwirtschaft	9160, *91E0	1083, 1321, 1323, 1324, 1381, A207, A234, A236, A238
WB Besondere Waldpflege in Naturschutzgebieten und Schonwäldern in der Rheinniederung (gilt für gesamte Waldfläche des FFH-Gebiets)	9130, 9150, 9160, *91E0	1083, 1321, 1323, 1324, A236, A238
WPS Prozessschutz	*91E0, 91F0	
WA1 Erhaltung des aktiven Anteils an Altholzbeständen mit dichtem Kronenschluss als Jagdhabitat der Fledermausarten (gilt für gesamte Waldfläche des FFH-Gebiets)		
WA2 Erhaltung des bestehenden Fledermaus-Quartiersangebots auf der gesamten Waldfläche (gilt für gesamte Waldfläche des FFH-Gebiets)		
WA3 Temporäre Nutzungsverzicht in Quartiersgebieten mit Fledermaus-Wochenstuben	1321, 1323, 1324	
WA4 Erhaltung von Altholzbeständen mit Stieleiche	1083, 1321, 1323, 1324, A236	
Artenschutzmaßnahmen		
AEG Erhaltung von Gehölzen im Offenland als Leitstrukturen für Fledermaus (gilt für gesamte Offenlandfläche des FFH-Gebiets)	1321, 1323, 1324	
AA Periodische Neuschaffung von temporären Kleinstgewässern (gilt für NSG 'Rheinniederung Wyl-Weisweil' und 'Taubergießen')	1193	
AI Erhaltung des Potentials der Biomasse an Insekten (gilt für gesamtes FFH-Gebiet und alle VSG)	alle Arten	
AB Biommanagement (gilt für gesamtes FFH-Gebiet)	1337	
AV1 Gegehrschutz und Familienzucht für Wiesenröhrl (gilt für VSG 'Erdenrieder zwischen Kendingen und Rus')	A142, A160	
AV2 Prädatorenmanagement und Bildung von Belegungsstrukturen für Schwarzfled (gilt für VSG 'Erdenrieder zwischen Kendingen und Rus')	A113, A142, A160	
AV3 Verzicht auf weitere Schutzmaßnahmen für den Weißstich		
AV4 Verzicht auf Wasserogelst (gilt für VSG 'Rheinniederung Sasbach-Wittenweier' und 'Erdenrieder zwischen Kendingen und Rus')	alle Vogelarten der Gewässer	
AV5 Spezielle Artenschutzmaßnahmen für die Fusseschwabe	A193	
Besucherlenkung		
B1 Besucherlenkung in den Naturschutzgebieten 'Rheinniederung Wyl-Weisweil' und 'Taubergießen'	alle Vogelarten der Gewässer	
B2 Besucherlenkung im Naturschutzgebiet 'Eizwiesen'		

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen

Kürzel und Name der Maßnahme [Entwicklung - Kleinbuchstaben (z.B. EM), Artg. Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kursivschrift]	Betroffene Lebensraumtypen	Betroffene FFH- und Vogelarten
Offenland		
EM1 Entwicklung von Mageren Flachland-Mähwiesen; Zurecht- bis dreischichtige Mahd, keine Düngung	6510	1323, 1324, 1324, A333, A234, A338
EM2 Entwicklung von Mähmagerrasen; Einschürge Mahd, ggf. Einsatz und Entfernen von Gehölzen	6210	
EM3 Förderung des Großen Wiesenknopfs für Wiesenknopf-Ameisenbläuling		1059, 1061
EM4 Entwicklung von Hochstaudmoosen	6510	1321, 1323, 1324, A333, A234, A338
EM5 Angepasste ackerbauliche Nutzung für Kleibitz und Grauwammer; Einrichtung von Brachen, Förderung von Kulturen mit Sommergetreide, Leguminosen und Hackfrüchten	1060, A113, A142, A160, A207, A275, A276, A383	
Gewässer		
EW1 Zurückdrängen von Gehölzsuccession an Gewässern (gilt für NSG 'Rheinniederung Wyl-Weisweil' und 'Taubergießen')	1042, 1044, 1166	
EW2 Schaffung einer naturnahen Rheinniederung mit Fließgewässern (gilt für NSG 'Rheinniederung Wyl-Weisweil' und 'Taubergießen')	3140, *91E0	1032, 1042, 1096, 1106, 1134, A004, A021, A052, A099, A118, A168, A193, A229
EW3 Studie zur Wiedereinführung von Hochwasserdynamik in der Alten Elz	*91E0	1032, 1096, 1106, 1134
EW4 Entwicklung von (Schilf/Röhrichte (gilt für VSG 'Rheinniederung Sasbach-Wittenweier' und 'Erdenrieder zwischen Kendingen und Rus'))	A004, A021, A052, A118, A168, A193, A229	
EW5 Entlandung verlandender Stillgewässer	3140	1042, 1044, 1166, A099
EW6 Strukturelle Aufwertung von Fließgewässern (gilt für gesamtes FFH-Gebiet sowie VSG 'Rheinniederung Sasbach-Wittenweier' und 'Erdenrieder zwischen Kendingen und Rus')	1032, 1044, 1096, 1106, 1134, A229	
EW7 Neuschaffung von Flachgewässern in den Eizwiesen (Suchraum)	A142, A160	
Wald		
WD1 Förderung von Habitatstrukturen im Wald (Alt- und Totholz) (gilt für gesamte Waldfläche des FFH-Gebiets)	9160, *91E0, 91F0	1083, 1321, 1323, 1324, 1381, A207, A234, A236, A238
WD2 Aufwertung regional seltener naturnaher Waldgesellschaften	9160, *91E0, 91F0	A207, A234
WD3 Stabilisierung und Erhöhung der Eichenanteile (gilt für gesamte Waldfläche des FFH-Gebiets)		1083, 1321, 1323, A238
WD4 Stabilisierung und Erhöhung der Buchenanteile (gilt für gesamte Waldfläche des FFH-Gebiets)		1083, 1321, 1323, A234
Artenschutzmaßnahmen		
AR1 Entwicklung von Gehölzen im Offenland als Leitstrukturen für Fledermaus (gilt für gesamte Offenlandfläche des FFH-Gebiets)	1321, 1323, 1324	
AR2 Reduzierung langfristiger Störungen (gilt für gesamtes FFH-Gebiet und alle VSG)	1321, 1323, 1324	
AR3 Neuschaffung von Längengässern für den Kammköhler (gilt für gesamtes FFH-Gebiet sowie VSG 'Rheinniederung Sasbach-Wittenweier' und 'Erdenrieder zwischen Kendingen und Rus')	1166, A099	
AR4 Monitoring potentieller Lebensräume der Fledermausarten bei Käpfer-Großhirschen und Ringelnetz	1193	
AR5 Förderung des Riesen-Ampfers entlang von Fließgewässern	1060	
AR6 Entwicklung von Einzelgehölzen mit Saumstrukturen	A072, A075, A099, A233, A234, A338	
AR7 Etablieren von Ruhezonen für den Seeadler	A075	
AR8 Detailuntersuchung zum Brutgeschehen des Großen Brachvogels (gilt für NSG 'Eizwiesen')	A160	
AR9 Artenschutzmaßnahmen für den Flussuferläufer	A168, A193	
AR10 Auszungen von Nahrung für den Gänseäger (gilt für VSG 'Rheinniederung Sasbach-Wittenweier')	A070	

Managementplan für das FFH-Gebiet 7712-341 "Taubergießen, Elz und Ettenbach" und Vogelschutzgebiete

Karte 3 Karte der Maßnahmenempfehlungen

Teilkarte 5

Bearbeiter: INULA, Dr. H. Hunger & Dr. F.-J. Schiel
Gezeichnet: Steffen Wolf
Geprüft: September 2019
Stand der Kartierung: April 2018
Maßstab: 1 : 5.000

gefördert mit Mitteln der EU

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPARLAMENT